



Referenzen Hochschule

Auswahl von rechtswissenschaftlichen Referenz- und Projektprofilen

1. Hochschulen

Konzeption einer privaten medizinischen Hochschule in Deutschland

Konzept für ein Studium der Medizin mit genehmigungsfähigem Antrag zur staatlichen Anerkennung – Forschung und Lehre sowie Organisation und Finanzierung.

Konzeption der außersitzlichen Bildung/ Niederlassung einer Fakultät für Humanmedizin in Europa

Initiative und rechtswissenschaftliche Begleitung der außersitzlichen Bildung einer Fakultät der Humanmedizin einschließlich der Rolle der Universitäten im Europa des Wissens, gemeinschaftsrechtliche und nationale Rahmenbedingungen sowie gemeinsame Voraussetzungen und Forschungsaktivitäten.

Konzeption mit Rahmenvereinbarungen, Organisations- und Aufgabenstruktur, Ablaufplan, Businessplan sowie Arbeitsgrundlagen für die Akkreditierung.

Qualitätssicherung und internationale Akkreditierung berufsbegleitender Weiterbildungskurse der Studiengänge Master of Science in Oral Implantology und Master of Science in Periodontology.

Initiative und rechtswissenschaftliche Begleitung der universitären Kooperationsvereinbarung zur Qualitätssicherung im Bereich der Zahnmedizin, insbesondere in den Vertiefungsrichtungen Implantologie sowie Parodontologie.

Konzeption einer Stiftung als Hochschulträger einer Hochschule für Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie, Health Science, Postgraduierte Studiengänge sowie PH.D. School

Rechtswissenschaftliche Konzeption des Stiftungsgeschäfts und der Satzung der „Private University of Life Science-Privatstiftung“, rahmenrechtliche Ausarbeitung und strategische Positionierung des Konzepts zur Realisierung einer privaten Hochschule für Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie, Health Science, Postgraduierte Studiengänge sowie PH.D. School.

Rahmenverträge Hochschule mit Lehrkrankenhäusern

Rahmenvertrag zwischen der „Private University of Life Science-Privatstiftung“ und dem Krankenhaus/ der Krankenhausbetriebsgesellschaft zur Übernahme von praxisbasierten Lehraufgaben.

Akkreditierungskonzept Lehreinrichtungen privater Hochschulen

Akkreditierungskonformes Informations-, Organisations- und Ablaufkonzept für Krankenhäuser resp. Krankenhaus-Betriebsgesellschaften als umzusetzende Voraussetzung für die Gesamt-Akkreditierung von Bildungseinrichtungen von Privathochschulen und Privatuniversitäten nach den Vorgaben des Universitäts-Akkreditierungsgesetzes – UniAkkG.

Plankosten Medizinische Privatuniversität

Entwicklung von Planungskostenkonzepten mit entsprechenden Planungskostenansätze zur Errichtung einer privaten Universität für Life Science.

Gesamtkonzeption Privat-Universität

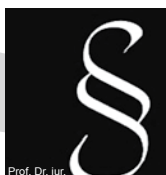
Strategisches Gesamtkonzept für die Umsetzung einer privaten medizinischen Hochschule mit spezifischen Teilkonzepten (u.a. Fundraising, Akkreditierungsmaßnahmen mit Akkreditierungsindikatoren, Anschub-Kostenschätzung mit Vorlaufkosten, Stiftungskonzept, Lehrangebot) und entsprechendem Maßnahmenkatalog zur Umsetzung.

Gesamtkostenplanung einer Medizinischen Fakultät

Erstellung einer Gesamtkostenplanung für den Aufbau und den operativen Betrieb (5 Jahresplan) einer medizinischen Fakultät.

Konzeptvorschlag zur Errichtung einer internationalen privaten Universität

Hochschullandschaft im europäischen Raum, Anforderungen der Hochschulgremien wie Wissenschaftsrat, Stifterverband, HRK, ENQA an wissenschaftliche Hochschulen, Vision, Strategie, Konzept, Konsolidierung und Ratifizierung, Umsetzungsplanung, Um-



Prof. Dr. iur.
Heinrich Hanika



Referenzen Hochschule

setzung und Betrieb, Lehrangebote von Bachelorstudiengängen über Masterstudiengänge hin zur Promotion/ Ph.D., Marktkonzept, Ablauf- und Aufbauorganisation, Planungsprinzipien wie Finanz-, Gründungs- sowie operative Planung, Konzeptprüfung, struktureller Aufbau, institutionelle Akkreditierung.

2. Studiengänge an Hochschulen

M.Sc. Medical Prevention: Konzeption, Studienganggestaltung, Modulinhalt

M.Sc. Oral Implantologie: Konzeption, Ordnungen, Prüfungsgestaltung, Lehrbetrieb, Qualitätssicherung

M.Sc. Periodontologie: Konzeption, Aufbau, Ordnungen, Prüfungsgestaltung, Qualitätssicherung

M.Sc. Orale Implantologie und Parodontologie (MOI): Akkreditierung, Qualitätssicherung, Evaluation, Leitbild, Bereich Wissenschaft und Forschung

B.Sc. Gesundheitsökonomie: Implementierung, Evaluation, sowie Reakkreditierung des dualen Studiengangs Gesundheitsökonomie im Praxisverbund GiP

LL.B. Business Law: Konzeption, Studienganggestaltung, Modulbeschreibungen

Humanmedizin: Forschungs- und Lehrtätigkeit Medizin (Internationales Wirtschafts- und Sozialrecht sowie Recht im Arzt- sowie Gesundheitswesen einschließlich erfolgreicher Berufstart, Europäisches Medizin- und Gesundheitsrecht, E-Health, Social Media, Telemedizin)

Zahnmedizin: Forschungs- und Lehrtätigkeit Zahnmedizin (Internationales Wirtschafts- und Sozialrecht sowie Recht im Zahnarzt- sowie Gesundheitswesen einschließlich zahnärztliche Existenzgründung und zahnmedizinische Berufsausübung, Europäisches Zahnmedizin- und Gesundheitsrecht, Tele(zahn-)Medizin und e-Health-Perspektiven/ Tele-Network)

3. Forschungsmanagement

PH.D. Forschungsstudiengang: Academic Advisor sowie Senior Consultant

Wissenschaftliche Fördervereinigungen sowie Forschungsinstitute: Konzeption, Planung, Aufbau sowie operatives Management

4. Qualitätsmanagement in der Hochschule

Reviewer of the ZEvA-Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover in Cooperation with the European Institute for Quality Assurance (EIQA), Akkreditierung des Studienganges Medizinrecht, LL.M.

Internationale Akkreditierungen sowie Reakkreditierungen der Studiengänge M.Sc. Oral Implantologie sowie M.Sc. Periodontology

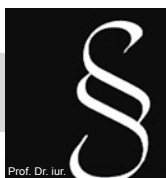
Akkreditierung

Studiengang Master of Science Orale Implantologie und Parodontaltherapie

(Re-)Akkreditierungen der Module Recht von Bachelor- und Masterstudiengängen:

- Master of Controlling (MCO),
- Master of Innovation Management (MIM),
- Bachelor of Controlling and Financial Accounting (CFA) sowie
- Bachelor of International Management Eastern Europe (MOE)
- Bachelor of Health Economics Studies (GiP)

Studiengang Master of Science Versorgungssteuerung im Gesundheitswesen – Health Care Management (HCM)



Prof. Dr. iur.
Heinrich Hanika